
Pressemitteilung



ProSiebenSat.1 passt Ausblick für das Geschäftsjahr 2025 an

Unterföhring, 16. September 2025. Der Vorstand der ProSiebenSat.1 Media SE hat heute auf Basis einer Auswertung aktueller Geschäfts- und Prognosedaten zur erwarteten Geschäftsentwicklung im Segment Entertainment für das zweite Halbjahr 2025 beschlossen, den Ausblick für das Geschäftsjahr 2025 anzupassen.

Das makroökonomische Umfeld im deutschsprachigen Raum ist weiterhin von erheblicher Unsicherheit geprägt, und die zuvor von Forschungsinstituten prognostizierte wirtschaftliche Erholung wird nun wahrscheinlich nicht eintreten. Daher geht ProSiebenSat.1 davon aus, dass die wirtschaftliche Lage in der DACH-Region im vierten Quartal, dem für das Unternehmen wichtigsten Quartal, schwierig bleiben wird. Dies zeigt sich zunehmend in der Werbenachfrage für September und in den ersten Indikationen für Oktober, die sowohl im linearen TV als auch bei den digitalen Werbeprodukten unter den Erwartungen liegen. Infolgedessen rechnet das Unternehmen nun für das dritte Quartal mit einem Rückgang der Entertainment-Werbeinnahmen im deutschsprachigen Raum im mittleren einstelligen Prozentbereich und im vierten Quartal mit einem leichten Rückgang. Angesichts der deutlichen Rückgänge im ersten Halbjahr wird für das Gesamtjahr ein Minus bei den Entertainment-Werbeinnahmen in der DACH-Region im mittleren einstelligen Prozentbereich gegenüber dem Vorjahr erwartet.

Als Ergebnis der aktualisierten Erwartungen zur Markt- und Geschäftsentwicklung passt ProSiebenSat.1 den Ausblick für den Konzernumsatz und das adjusted EBITDA wie folgt an:

ProSiebenSat.1 geht für das Geschäftsjahr 2025 – unter Berücksichtigung des Verkaufs von Verivox – nun von einem Konzernumsatz von rund 3,65-3,80 Mrd Euro aus (Vorjahr bereinigt um Währungseffekte und Portfolioveränderungen: 3,77 Mrd Euro¹). Zuvor hatte das Unternehmen einen leicht höheren Wert für den Konzernumsatz von rund 3,85 Mrd Euro mit einer Varianz von plus/minus 150 Mio Euro erwartet.

Darüber hinaus erwartet der Konzern aufgrund der ausbleibenden Erholung des Werbemarktes – unter Berücksichtigung des Verkaufs von Verivox – nunmehr ein adjusted EBITDA zwischen 420-470 Mio Euro (Vorjahr bereinigt um Währungseffekte und Portfolioveränderungen: 537 Mio Euro¹). Zuvor sah die Prognose ein adjusted EBITDA von 520 Mio Euro mit einer Varianz von plus/minus 50 Mio Euro vor. Aufgrund der Entwicklung im hochmargigen TV-Werbegeschäft hatte der Konzern im Zuge der Veröffentlichung der Halbjahresergebnisse 2025 seine Prognose für das Geschäftsjahr 2025 innerhalb dieser Spanne auf einen Wert unterhalb des Mittelwerts konkretisiert.

Das adjusted net income (bereinigtes Konzernergebnis) spiegelt die Entwicklung des adjusted EBITDA wider. Unter Berücksichtigung der bereits im zweiten Quartal kommunizierten Steuereffekte wird ein adjusted net income erwartet, das über dem Vorjahresniveau liegt (2024: 229 Mio Euro wie berichtet).

Trotz einer rückläufigen Nettofinanzverschuldung erwartet der Konzern aufgrund eines niedrigeren adjusted EBITDA einen Anstieg des Verschuldungsgrads auf 3,0x-3,5x (bisheriges Ziel: 2,5x-3,0x) zum Jahresende 2025 (Vorjahr: 2,7x).

Die genannten Bandbreiten stehen unter dem Vorbehalt der laufenden internen Validierung sowie der Marktentwicklung. Unverändert liegt der Fokus des Konzerns auf Profitabilität, Kosten- und Cash-Disziplin sowie der konsequenten Umsetzung der strategischen Prioritäten.

Hinweis: Die Kenngrößen „adjusted EBITDA“ (um Sondereffekte bereinigtes EBITDA), adjusted net income (um Sondereffekte bereinigter Konzernüberschuss) und Verschuldungsgrad sind keine Kenngrößen gemäß IFRS. Informationen zur Definition des „adjusted EBITDA“, des „adjusted net income“ und des Verschuldungsgrads (Höhe der Netto-Finanzverbindlichkeiten im Verhältnis zum adjusted EBITDA, das in den jeweils letzten zwölf Monaten realisiert wurde) sind im Geschäftsbericht 2024 der ProSiebenSat.1 Media SE auf S. 91 bis S. 93 zu finden.

¹ Der angegebene Vorjahreswert beinhaltet Verivox nur für das erste Quartal.

Kontakt:

Stefanie Rupp-Menedetter
Executive Vice President Group Communications
Tel. +49 [0] 89 95 07-2598
E-Mail: Stefanie.Rupp@ProSiebenSat1.com

Martin Kunze
Vice President Corporate Communications
Tel. +49 [0] 89 95 07-1160
E-Mail: Martin.Kunze@ProSiebenSat1.com

ProSiebenSat.1 Media SE
Medienallee 7 / D-85774 Unterföhring

Pressemitteilung online: www.ProSiebenSat1.com